

Boule: Landesmeister gesucht

› Qualifikation zur Deutschen

ESSEL › Vor einigen Wochen liefen im Fernsehen die World Games. Einfach gesagt: Die Weltspiele der Nicht-Olympischen Disziplinen. Zu den Sportarten gehörte auch Boule. Diese französische Präzisionssportart hat auch in Deutschland viele Fans. Die Landesmeisterschaft findet am Sonnabend, 20. August im Aller-Leine-Tal statt.

In einer Mitteilung heißt es: „Im Vorjahr wurde im Aller-Leine-Tal die Landesmeisterschaft Triplette unter erschwerten Coronabedingungen durchgeführt. Um die 36 Bahnen auf Vordermann zu bringen, haben viele Spartenmitglieder etliche Stunden gearbeitet. Nun stehen die Titelkämpfe der Veteranen (55+) auf dem Programm. Es ist bereits die 18. Landesmeisterschaft, die im Aller-Leine-Tal stattfindet und es ist der Auftakt zu drei Veranstaltungen im Wochenrhythmus mit dem Vorteil das sich die Platzpflege lohnt.“

Ursprünglich war die Landesmeisterschaft für 64 Tripletten geplant, nun sind es 82 Teams

(246 Kugelwerfer) die zu Gast im Aller-Leine-Tal sind. Zusätzliche Plätze vor dem Sportgelände müssen dafür vorbereitet werden. Das Organisationsteam, die Esseler Laubfrösche und zahlreiche Helfer wollen dafür sorgen das sich die Gäste wieder wohlfühlen und die Landesmeisterschaft in guter Erinnerung behalten. Bei einer Landesmeisterschaft geht es auch um Startplätze für die Deutsche Meisterschaft, die in Neuffen in Baden-Württemberg stattfindet.

Um einer derartigen Meisterschaft teilzunehmen ist eine Vereinszugehörigkeit und eine Lizenz des deutschen Pétanqueverbandes Voraussetzung. 32 der knapp 60 Esseler Spartenmitglieder haben eine Lizenz, davon sind 27 über 55 Jahre alt und haben die Startberechtigung für die LM 55+.

Zuschauer sind herzlich willkommen, das Turnier beginnt um 10 Uhr und endet in den Abendstunden mit dem Endspiel. Infos unter www.sv-essel.com.



Zielgenauigkeit ist beim Boule wichtig.

Foto: Verein